

UP
DATE

Go for Gold

PRODUKTNEUIGKEITEN

**Die neue O-Serie
von UniCarriers**

» SEITE 6

ANWENDERBERICHT

**Eine Staplerflotte,
die optimal passt**

» SEITE 8

BEST PRACTICES

Vorteile von Leasing

» SEITE 12

TX3: IFOY-GEWINNER 2019

**Preisgekrönte
Leistung**

» SEITE 4

IFOY AWARD

*international intralogistics and
forklift truck of the year 2019*

COUNTER BALANCED TRUCK

TX3

UNICARRIERS EUROPE AB

Inhalt

3 | Daten & Fakten | Die wichtigsten Fakten über Li-ION

4 | News | TX3 gewinnt IFOY Award

6 | Produktneuigkeiten | UniCarriers setzt mit den Kommissionierern der O-Serie hohe Maßstäbe

8 | Anwenderbericht | UniCarriers liefert Gesamtlösung für Logistikdienstleister Boughey

12 | Best Practice | 7 Gründe, weshalb sich Leasing für Sie lohnt

14 | Sonderbericht | Wir helfen Ihnen bei der Anpassung an IFRS 16



EDITORIAL

Ein weiteres erfolgreiches Jahr für UniCarriers

Es freut uns, dass wir Sie auch für die zweite Ausgabe von Update, dem Intralogistik-Magazin von UniCarriers, begeistern können.

Viele von uns erkennen die großartige Netzwerkmöglichkeit, die branchenspezifische Auszeichnungen bieten – eine Chance für uns und unsere Kollegen, sich auf die Schulter zu klopfen und die Entwicklung der Branche zu feiern, in der wir alle tätig sind. Diese Veranstaltungen bestärken das Bewusstsein, dass sich Investitionen in innovative Lösungen, aber auch harte Arbeit und Teamarbeit wirklich auszahlen, wenn Ihr Unternehmen als Gewinner ausgezeichnet wurde. Deshalb haben wir uns sehr gefreut, dass der TX3 von UniCarriers am 26. April bei der Verleihung des IFOY Awards in der Wiener Hofburg den Preis für den innovativsten Gegengewichtsstapler gewonnen hat. In umfangreichen Praxistests überzeugte der TX3 die IFOY-Juroren, bestehend aus 27 internationalen Fachjournalisten, gegenüber den Fahrzeugen der Mitbewerber. Die Juroren entschieden sich für den Gabelstapler aufgrund seines herausragenden ergonomischen Designs, mit komfortabler Lenkung, hervorragender Sicht und geringem Energieverbrauch. Den kompletten Bericht können Sie auf Seite 4 lesen.

In dieser Ausgabe erfahren Sie außerdem mehr über die neue O-Serie von UniCarriers Kommissionierern (Seite 6).



Jonas Tornerefelt
EVP Products, Marketing,
Sales & Services, Sales & Marketing

Wie auch beim TX3 wurde bei der Entwicklung der O-Serie auf ein besonders ergonomisches Design und auf das Wohlbefinden der Fahrer geachtet.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit dieser Ausgabe – wir sind immer an Ihrem Feedback interessiert.

Werden Sie zum Materialflussexperten

Informieren Sie sich regelmäßig über Wissenswertes aus der Materialflussbranche und abonnieren Sie unseren Materialfluss-Blog.

 blog.unicarrierseurope.com/de



Die wichtigsten Fakten über Li-ION

Der Einsatz von Li-ION-Batterien in Flurförderzeugen kann die Verfügbarkeit erhöhen, die Energiekosten senken und einen Return on Investment bei höherer Auslastung gewährleisten.

Weniger Zeit zum Aufladen, mehr Zeit zum Arbeiten

Das Laden eines Flurförderzeugs mit Li-ION-Batterie ist genauso einfach und unkompliziert wie das Laden eines Mobiltelefons. Die Batterien können innerhalb einer Stunde vollständig aufgeladen werden, wodurch die Einsatzzeit des Staplers pro Schicht maximiert wird.

Reduzierter Energieverbrauch und reduzierte Emissionswerte

Im Vergleich zu Blei-Säure-Batterien verbrauchen Sie beim Aufladen von Li-ION-Batterien 30 % weniger Strom aus dem Netz oder aus dezentralen Energiequellen vor Ort, wie z. B. Solarpanels. Dies bedeutet, dass die Stromkosten und der CO₂-Ausstoß in Lägern und Logistikunternehmen deutlich reduziert wird.

Verbesserte Leistung

Die höhere und anhaltende Spannungskonstanz von Li-ION-Batterien führt sowohl zu schnelleren Geschwindigkeiten als auch zu einer verbesserten Hubleistung, insbesondere bei geringem Ladezustand der Batterie. Die eigens entwickelte Kommunikationseinheit zwischen Batterie und Stapler gewährleistet einen sicheren Betrieb und garantiert, dass die Stapler im Notfall automatisch abgeschaltet werden.

Längere Lebensdauer

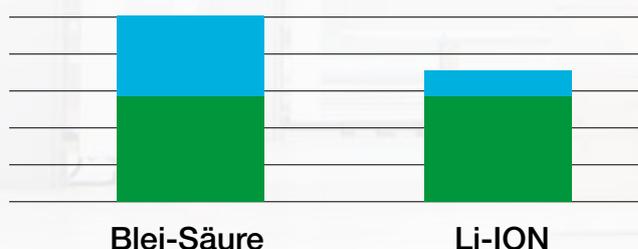
Die typische Blei-Säure-Stapler-Batterie ist in der Regel für 1.500 Ladezyklen geeignet,

was bei den meisten Unternehmen etwa fünf Jahren entspricht. Die Lebensdauer einer Li-ION-Batterie ist etwa dreimal so hoch. Dies sichert einen Return on Investment, insbesondere bei einer höheren Auslastung.

Geringere Betriebskosten

Im Gegensatz zu Blei-Säure-Batterien erzeugen Li-ION-Batterien keine Gase oder Dämpfe, die bei Energieaufnahme oder -abgabe freigesetzt werden. Das bedeutet, dass bei dieser Art von Batterie keine speziell dafür vorgesehenen Laderäume erforderlich sind.

Energieverbrauch durch Netzstromversorgung



■ Energieverlust beim Laden/Entladen
 ■ Verfügbare Energie für den Betrieb

TX3 gewinnt IFOY Award

Als beste Neuerscheinung 2019 wurde der UniCarriers TX3 von einer hochkarätigen Jury mit dem renommierten IFOY Award ausgezeichnet. Als „Counterbalance Truck of the Year“ punktet der TX3 nicht nur mit einer überragenden Ergonomie.

Der Dreirad-Elektro-Gegengewichtsstapler TX3 setzte sich beim IFOY Award 2019 in der Kategorie „Counter Balanced Truck“ gegen die Mitbewerber durch und zählt damit zu den sechs Siegern. Mit einer Tragfähigkeit von 1.600 kg wurde der TX3 von der internationalen Jury als die beste Marktneuerscheinung für das Jahr 2019 in seiner Kategorie ausgewählt.

Die Vertreter von UniCarriers Europe nahmen die Auszeichnung vor 600 internationalen Gästen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Medien entgegen. Die 27 Juroren stimmten nach einem dreistufigen Praxistest über die Gewinner ab.

Mit der neuen TX-Serie, die bereits mit dem Red Dot Award 2018 ausgezeichnet wurde, bietet UniCarriers seinen Kunden eine multifunktionale Gabelstapler-Baureihe für



den Innen- und Außeneinsatz, die mit einer Tragfähigkeit von 1,3–2,0 Tonnen und einer Hubhöhe von bis zu 4,75 Metern besticht.

Ergonomisches Design

Das ergonomische Design des TX3 gewährleistet das Wohlbefinden der Fahrer. So reduzieren beispielsweise der ergonomische Joystick zur Steuerung von Mast und Gabeln sowie das Mini-Lenkrad die Belastung des Körpers während des Betriebs deutlich, so dass der Fahrer seine Arbeit effizienter und komfortabler ausführen kann.

Die Jury zeichnete zudem die freischwingernde Armlehne des TX3 aus, die entweder mit dem Mini-Lenkrad oder mit einem herkömmlichen Lenkrad erhältlich ist.

Das ProVision-Konzept von UniCarriers, das in das Design der TX-Serie integriert ist, bietet dem Fahrer eine hervorragende Sicht in alle Richtungen. Dies wird durch schlankere Seitenstützen und ein niedrigeres Armaturenbrett sowie durch die transparente Frontverkleidung ermöglicht, die dem Fahrer einen freien Blick auf die Ladung verschafft.

Das Gremium erklärte: „Unter anderem sorgen die abgeschrägten Dachstreben, das niedrige Armaturenbrett und die beiden auf dem Markt einzigartigen Seitenfenster für eine hervorragende Sicht aus der Kabine. Die Kunden können sich auch auf einen niedrigen Energieverbrauch freuen. Das macht den TX3 zu einem äußerst wirtschaftlichen Elektro-Gegengewichtsstapler auf dem Markt.“

Lob für Sicherheitsfunktionen

Der TX3 verfügt über eine Gewichtsanzeige und warnt bei Überlastung. Ein weiteres Highlight ist das Stabilitäts- und Sicherheitssystem des TX3, das überwacht, wie sicher das Fahrzeug gefahren wird, indem es Lenkwinkel, Last und Geschwindigkeit kontrolliert.

Die dynamische Kurvenkontrolle reduziert automatisch die Geschwindigkeit bei Kurvenfahrten und sorgt dafür, dass sich der Fahrer auch bei Schwerlastarbeiten sicher fühlt. Die vollelektrische Feststellbremse wird beim Anhalten des Fahrzeugs automatisch angezogen. Der Stapler kann auf einer

Rampe anhalten und mit einer einfachen Neustartfunktion wieder anfahren.

Im IFOY-Test wurde festgestellt, dass der TX3-16 mit einer 48V/625Ah-Batterie unter dem Marktdurchschnitt liegt, was den Energieverbrauch betrifft. Durch die elektrische Steuerung und die verbesserte Energierückgewinnung verbraucht er weniger Energie als sein Vorgänger.

Test the Best

Worauf warten Sie noch?

Finden Sie heraus, warum der TX3 mit dem IFOY Award und dem Red Dot Award ausgezeichnet wurde, und buchen Sie noch heute eine Testfahrt unter

unicarrierseurope.com/de/testthebest

Sie werden begeistert sein.



UniCarriers setzt mit den Kommissionierern der O-Serie hohe Maßstäbe

UniCarriers präsentiert eine neue Serie von Horizontal-Kommissionierern mit optimierter Geschwindigkeit, Effizienz und ergonomischem Design.

Die ab Juli erhältliche O-Serie wurde entwickelt, um den wachsenden Anforderungen an Effizienz und Produktivität gerecht zu werden und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Mitarbeiter der Lagerlogistik die Kommissionieraufgaben komfortabel und mit minimaler Belastung ausführen können.

Die neuen Stapler wurden so konzipiert, dass sie sich effizient und intuitiv bedienen lassen. Im Vergleich zu herkömmlichen Kommissionierern können mit der O-Serie Lieferverzögerungen und Reaktionszeiten reduziert werden.

Die Baureihe umfasst bisher die vier Modelle OLP, OEP, OLH und OEH. Weitere Modelle folgen in Kürze. Die Modelle OLP und OEP verfügen über Tragfähigkeiten von 1.200 bis 2.500 kg. Der OEP ist zusätzlich mit einem Ergolift ausgestattet. Durch ihn können die Gabeln bis auf 850 mm (optional 1.200 mm) angehoben werden, so dass eine ergonomische Ablagefläche für den Kommissionierer geschaffen werden kann.

Hervorragende Beschleunigung und Reaktionszeit

Zu den wichtigsten Merkmalen der neuen O-Serie gehört der „Instant Launch“, durch den der Bediener schnell anfahren kann. Diese Technologie ermöglicht dem Fahrer, direkt beim Einstieg in den Sta-

pler zu beschleunigen, ohne dass er für die Bedienung des Totmannschalters in Position gehen muss.

Der Boost-Effekt kann dem Fahrer bei Bedarf einen zusätzlichen Beschleunigungsschub verleihen. Durch gleichzeitiges Drücken beider Beschleunigungstasten wird das Tempo erhöht und der Stapler erreicht innerhalb von wenigen Sekunden seine Höchstgeschwindigkeit. Diese Funktion ist ideal, wenn längere Strecken zurückgelegt werden müssen.

Ergonomisches Design für mehr Komfort und intuitive Bedienung

Das XControl-Lenkrad der O-Serie bietet dem Fahrer mehr Handlungsspielraum und Bewegungsfreiheit während der Fahrt. Die Beschleunigungs- sowie die Gabel- und Plattformsteuerung sind auf beiden Seiten des Lenkrads gleich positioniert und leicht erreichbar, was die Bedienung mit beiden Händen noch komfortabler macht.

Darüber hinaus bietet die Mehrfachgriffoption des XControl-Lenkrads die Möglichkeit, den Stapler bei Rückwärtsfahrten seitlich stehend zu steuern, wodurch der Fahrer eine bessere Sicht in Fahrrichtung erlangt und die Beanspruchung der Nackenmuskulatur reduziert wird. Fahr- und Hydraulikfunktionen können zudem über Tasten an der Rückenlehne des



Das XControl-Lenkrad der O-Serie bietet dem Fahrer mehr Handlungsspielraum und Bewegungsfreiheit während der Fahrt. Die Beschleunigungs- sowie die Gabel- und Plattformsteuerung sind auf beiden Seiten des Lenkrads gleich positioniert und leicht erreichbar, was die Bedienung mit beiden Händen noch komfortabler macht. Beim Rückwärtsfahren liegt die Hand zur Steuerung oberhalb des Lenkrads, so dass die Fahrer seitlich stehen können, ohne ihren Hals zu überstrecken.



Staplers gesteuert werden, so dass der Bediener den Stapler bewegen kann, während er nebenhergeht. Bei der Kommissionierung geht der Bediener oft durch den Stapler, während er Waren transportiert. Durch die schmale und niedrige Rückenlehne kann der Fahrer schnell und einfach durch das Fahrzeug gehen, ohne sich dabei die Ellbogen zu stoßen.

Die Modelle der O-Serie haben eine Einstiegshöhe von nur 123 mm und liegen damit in ihrer Kategorie unter dem Branchendurchschnitt. Diese wenigen Millimeter machen einen enormen Unterschied aus, wenn ein Fahrer viele hundert Male am Tag auf den Stapler auf- und von ihm absteigen muss. Durch den niedrigen Einstieg wird die körperliche Belastung erheblich reduziert, wodurch die Arbeit effizienter ausgeführt und das Verletzungsrisiko minimiert wird.



Unsere O-Serie von Kommissionierern besticht durch Geschwindigkeit, Effizienz und ergonomisches Design – entscheidende Faktoren für die anspruchsvolle Auftragskommissionierung von heute.

100 Stapler für 100.000 Paletten

UniCarriers liefert Gesamtlösung für Logistikdienstleister Boughey





Als Dienstleister für die Lebensmittellogistik zählt Boughey Distribution einige der größten Einzelhändler Großbritanniens zu seinen Kunden. Um deren eng getaktete Liefertermine jederzeit einzuhalten und einen schnellen Warenumsatz sicherzustellen, setzt das Unternehmen an seinem Lagerstandort in Nantwich auf eine staplergeführte Logistik. Als alleiniger Maschinenlieferant stellt UniCarriers dafür eine Flotte von insgesamt 100 Gegengewichtsstaplern und Lagertechnikgeräten bereit, die alle Aufgaben des innerbetrieblichen Materialflusses übernehmen. Um die Verfügbarkeit der Fahrzeuge zu maximieren, leisten zwei UniCarriers-Techniker vor Ort an fünf Tagen die Woche einen zuverlässigen Rundumservice.

Die Kapazitäten des Logistikdienstleisters Boughey Distribution am englischen Standort Nantwich, Cheshire, können sich sehen lassen: Verteilt auf 15 Läger stehen hier insgesamt 100.000 Palettenstellplätze bereit. Damit ist das Unternehmen in Großbritannien einer der führenden Dienstleister für die Lagerung und Distribution von Lebensmitteln. Zusätzlich zur Bevorratung und der termingerechten Auslieferung der Waren

an Supermärkte erbringt Boughey auch Value-Added-Services, wie Konfektionierung und Verpackung.

Alle Warenbewegungen auf dem rund 85.000 m² großen Logistikareal erfolgen mit Gabelstaplern. „Für unser Geschäftsmodell ist es essentiell, den Kunden jederzeit eine pünktliche Lieferung zu garantieren“, erklärt Dave Vernon, Warehouse Manager bei Boughey Distribution. „Aus diesem

Grund sind wir auf eine robuste und absolut zuverlässige Staplerflotte angewiesen. Der Fuhrpark von UniCarriers erfüllt diese Anforderung auf optimale Weise.“

Gemeinsam gewachsen

Die Partnerschaft zwischen Boughey und UniCarriers dauert bereits seit rund 30 Jahren an und wurde sukzessive ausgebaut. In der Vergangenheit bezog >



UniCarriers stellt eine Flotte von 37 Treibgas-Gegengewichtsstaplern zur Verfügung.



Flotte

100 Lagertechnikgeräte
und Gegengewichtsstapler
von UniCarriers:

- DX
- PLP
- UHD
- UMS
- UNS

Kontinuierliche Bestandsaufnahme
mit Hilfe eines Kommissionierers



Boughey ausschließlich Lagertechnikgeräte von der UniCarriers-Ursprungsmarke Atlet. „Mittlerweile kann UniCarriers ein Vollsortiment an Gabelstaplern liefern. Diese Option haben wir gründlich geprüft und uns 2016 dafür entschieden, das Unternehmen als alleinigen Maschinenlieferanten einzusetzen“, beschreibt Dave Vernon. Zu den 100 UniCarriers-Mietstaplern, die bei Boughey die Einhaltung der engen Lieferfristen ermöglichen, gehören daher seit kurzem auch 37 Gegengewichtsstapler. Die Größe des Fuhrparks ist eine Konsequenz der stetig wachsenden Lagerkapazitäten: Boughey hat sein Logistikareal in Nantwich kontinuierlich erweitert. Die jüngsten Lagerhäuser Nummer 13, 14 und 15 fassen allein 59.000 der insgesamt 100.000 Palettenplätze. Bei der Planung der Anlagen unterstützte UniCarriers ebenfalls – mit dem Logistics Analyser, einer Simulationssoftware, die Teil des umfassenden Servicepakets UniCarriers 360° ist. Auf Basis der logistischen Anforderungen und der Materialflüsse ermittelte die Software die ideale Lagerlösung sowie eine darauf abgestimmte Staplerflotte für Boughey. „UniCarriers ist mit seinem Produkt- und Leistungsangebot quasi mit unseren Anforderungen mitgewachsen“, so Dave Vernon. „Das ist ein wichtiger Grund für unsere lange erfolgreiche Zusammenarbeit.“

Anforderungsgerechte Logistiklösung

Die ideale Lösung bei Boughey sieht wie folgt aus: Alle Produkte lagern in flexibel einstellbaren Palettenregalen sowie in Verschieberegalen, die eine optimale Raumnutzung ermöglichen. Bestückt werden die Regale mit der Hilfe von Schubmaststaplern der Typen UHX und UMS. Diese heben die bis zu 1.250 kg schweren Paletten in Regalebene bis 11,1 m Höhe. Dank der um bis zu 18° neigbaren Rückenlehne ist jederzeit eine ergonomische Haltung der Kopf- und Nackenmuskulatur möglich. Um immer einen Überblick über alle eingelagerten Artikel in den 15 Lagerhäusern zu behalten, setzt Boughey auf eine laufende Inventur der Bestände. Dabei gleicht der Logistikdienstleister permanent die tatsächlichen Lagerbestände mit den im System hinterlegten Daten ab und nimmt im Bedarfsfall Korrekturen vor.

Zur Durchführung der Inventur kommen OPS-Hochhubkommissionierer zum Einsatz. Wird eine Ware zur Auslieferung benötigt, lagern die Schubmaststapler die benötigten Paletten aus und stellen sie in der Kommissionierzone bereit. Die Kundenaufträge werden mit Hilfe von Niederhubwagen des Typs PLP zusammengestellt, die auch zur Be- und Entladung der Lkw über das Heck zum Einsatz kom-

men. Zur Seitenentladung von Lkw sowie zum internen Transport von Paletten auf dem Areal setzt Boughey hingegen auf gasbetriebene Gegengewichtstapler der Typen DX 20 und DX 32. Eine besonders schnelle Abfertigung der Lkw ermöglichen dabei die fünf Modelle, die für den gleichzeitigen Transport von zwei Paletten ausgelegt sind. Bei 26 Paletten pro Lkw trägt das Doppelpalettenhandling zu einer signifikanten Zeitersparnis bei.

Sicherheit bei allen Arbeitsschritten

Zu den von Boughey bevorrateten Produkten zählen unter anderem Aerosolpackungen. Diese Behälter stehen unter Druck und können explodieren. Daher kommen in den Lagerbereichen mit Aerosolen nur speziell ausgerüstete Schubmaststapler zum Einsatz. Diese verfügen über ein

erlauben eine mühelose Fahrzeugsteuerung und tragen dazu bei, Erkrankungen der Mitarbeiter durch repetitive Tätigkeiten zu vermeiden.

Auch für den Wechsel der schweren Staplerbatterien hat UniCarriers ein anforderungsgerechtes Konzept entwickelt: den Battsman, ein Fahrzeug mit einer elektromagnetischen Vorrichtung, die an die leere Batterie angedockt wird, diese aus dem Stapler entfernt und durch eine neue ersetzt. Damit wird das manuelle Handling auf ein Minimum reduziert und somit ein sicherer und ergonomischer Batteriewechsel ermöglicht.

Unterstützung durch Techniker vor Ort

Um eine maximale Verfügbarkeit der Staplerflotte zu erzielen, befinden sich an fünf

Tagen in der Woche zwei UniCarriers-Techniker bei Boughey vor Ort – ein Spezialist für die Gegengewichtstapler und einer für die Lagertechnikgeräte. Diese betreiben ein eigenes Ersatzteillager im Logistikzentrum. „Der zuverlässige Kundenservice hat unsere Entscheidung, UniCarriers als alleinigen Maschinenlieferanten einzusetzen, maßgeblich beeinflusst“, sagt Dave Vernon. „Wir können uns voll auf unser Kerngeschäft konzentrieren, während die Ingenieure den optimalen Flottenbetrieb sicherstellen.“

Doch die Zusammenarbeit zwischen UniCarriers und Boughey zielt nicht nur auf den Erhalt des Status quo durch Serviceinspektionen ab. Regelmäßige Review-Meetings von Verantwortlichen beider Unternehmen sind die Basis für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Dabei werden unter anderem Potenziale für Kostenoptimierungen untersucht. Dazu zählen eine gleichmäßigere Auslastung der Maschinen über ihre sechsjährige Mietzeit oder die Verringerung von Staplerschäden. Bei Letzterem kann das UniCarriers-Flottenmanagementsystem VOM helfen, das Boughey gerade an drei Staplern testet. Das System erhebt permanent Nutzungsdaten der Fahrzeuge und wertet diese aus. So lassen sich die Ursachen für Schäden am Stapler besser erkennen und beheben. Verläuft der Test erfolgreich, soll das VOM in der gesamten Flotte eingeführt werden.

„Für unser Geschäftsmodell ist es essentiell, den Kunden jederzeit eine pünktliche Lieferung zu garantieren. Aus diesem Grund sind wir auf eine robuste und absolut zuverlässige Staplerflotte angewiesen. Der Fuhrpark von UniCarriers erfüllt diese Anforderung auf optimale Weise.“

Dave Vernon, Warehouse Manager, Boughey Distribution

Gaswarngerät, das permanent die Umgebungsluft überprüft und die Lagerarbeiter beim Austritt von explosivem Gas warnt. Zur Sicherheitsausstattung aller Schubmaststapler gehört außerdem ein Stability-Support-System (S3). Dieses kontrolliert permanent die Fahreigenschaften der Stapler und greift bei Gefahr ein. So wird beispielsweise eine zu hohe Geschwindigkeit bei Kurvenfahrten automatisch verringert, um ein Umkippen des Staplers zu vermeiden. „Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter ist unser höchstes Anliegen. Die UniCarriers-Ausstattung hilft uns, diesem gerecht zu werden“, freut sich Dave Vernon. Einzigartig sind beispielsweise die schwimmende Armlehne und das Mini-Lenkrad der Schubmaststapler. Diese



Fakten

Anwender:	Boughey Distribution Ltd.
Branche:	Lebensmitteldistribution und Lagerhaltung
Gründung:	1964
Standort:	Nantwich/UK
Direktvertrieb:	Drittanbieter Lebensmittellogistik
Mitarbeiter:	494
Umsatz:	38 Mio. £ in 2016



Informationen für Experten

7 Gründe, weshalb sich Leasing für Sie lohnt

Sie wollen einen Stapler kaufen, um sicherzustellen, dass Sie saisonale Spitzen problemlos bewältigen? Dann stellt sich die Frage, ob der Kauf wirklich die beste Lösung ist oder ob eine Alternative womöglich größere Vorteile bietet.

Im Vergleich zum Neukauf und der damit verbundenen Kapitalbindung bietet das langfristige Leasing eines Flurförderzeugs ähnliche bzw. je nach Bedarf sogar größere Vorteile. Es mag sich gut anfühlen, wenn man den glänzenden neuen Stapler im Lager sein Eigen nennen kann. Jedoch kann der Abschluss eines Leasingvertrags bei einem guten Anbieter die Sorgen, die häufig mit dem Besitz eines Staplers einhergehen, mindern oder sogar eliminieren.

Sie erhalten eine verbindliche, langfristige Beziehung mit Ihrem Anbieter

Die Unterschrift unter dem Leasingvertrag stellt nicht das Ende eines Prozesses dar, sondern vielmehr den Beginn einer

langfristigen und engen Partnerschaft zwischen Ihnen und Ihrem Anbieter. Der Aufbau von gegenseitigem Vertrauen zwischen Ihnen und Ihrem Lieferanten ist von großem Vorteil, wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt des Leasingvertrags Ihre Flotte verändern möchten. Außerdem ist Ihr Vertragspartner dazu verpflichtet, Sie bei Problemen mit Ihren Flurförderzeugen zu unterstützen, weshalb Sie bei Komplikationen nie auf sich allein gestellt sind.

Sie haben eine einzige direkte Anlaufstelle für Ausrüstung und Service

Das Leasing von Flurförderzeugen direkt beim Anbieter bietet den wesent-

lichen Vorteil, die Flotte unkompliziert zu managen. Wenn Sie Ihren Stapler beispielsweise mit zusätzlichem oder neuem Equipment ausstatten möchten oder aufgrund von Betriebsausfällen des Staplers einen Service benötigen, können Sie sich auf die bewährte Beziehung zu Ihrem Anbieter verlassen, um diese Probleme zu lösen. Ihr Vertragspartner wird zum „Komplettanbieter“ für alle Themen rund um den Stapler. Hierzu gehören zum Beispiel Beratungen zu unterschiedlichen Materialumschlagslösungen, Unterstützung bei Wartungen, Ersatzteillieferungen, Lieferungen von kurzfristig notwendigem Equipment und sogar Staplerfahrtrainings.

Die Vorhersage langfristiger Kosten ist einfacher und genauer

Wenn Sie einen Stapler leasen, werden Ihre regelmäßigen Zahlungen zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses festgelegt. In der Regel sind die Wartungskosten darin enthalten. Dadurch entfallen unvorhergesehene Zusatzkosten und Ihre Ausgaben bleiben langfristig stabil. Klingt attraktiv, oder?

Leichter Zugang zum neusten Equipment

Ein Leasingvertrag erstreckt sich über einen begrenzten Zeitraum, in der Regel über 36–72 Monate. Wenn nach Ablauf der Leasingzeit ein neuer Vertrag aufgesetzt wird, ist damit häufig auch die Lieferung eines neuen Austauschstaplers verbunden. Dieses neue Flurförderzeug bietet all die Vorteile, die das neue Design

des Fahrzeugs ermöglicht – zum Beispiel verbesserte Gesundheits- sowie Sicherheitsfunktionen, höherer Bedienkomfort oder gesteigerte Energieeffizienz.

Zugang zu unternehmensinternen Servicetechnikern

Wenn Sie ein Flurförderzeug besitzen, verlassen Sie sich möglicherweise auf die Techniker von Drittunternehmen, die allgemeine Kenntnisse über Stapler verschiedener Hersteller besitzen. Allerdings haben Sie aufgrund einer im Leasingvertrag enthaltenen Servicevereinbarung exklusiven Zugang zu den speziell ausgebildeten Technikern Ihres Anbieters, die detaillierte Kenntnisse über die eigens hergestellten Geräte aufweisen und ein umfangreiches Sortiment an Ersatzteilen direkt zum Einsatzort mitbringen können. Sollte ein bestimmtes Teil nicht im Ersatzbestand enthalten sein, so haben diese Techniker einen uneingeschränkten Zugang zu den erforderlichen Teilen, um Ihnen diese kurzfristig zu besorgen. Somit können Ihre Probleme schneller gelöst und eine hohe Fehlerbehebungsquote beim Erstbesuch erzielt werden, so dass Ihr Stapler nach kurzer Zeit wieder einsatzbereit ist.

Die Opportunitätskosten des Kapitals

Durch Leasing können Sie die Opportunitätskosten Ihres Kapitals minimieren. Kapital kann nur einmal investiert werden und falls Sie mit mehreren Investitionsmöglichkeiten konfrontiert sind, können Sie dank Leasing Ihr Kapital in andere Kernaktivitäten investieren. Das Ergebnis

ist das „Beste aus beiden Welten“ – Sie erhalten einen neuen Stapler, der auf dem neusten technologischen Stand ist, und können zugleich in ein Kernaktivitätsprojekt investieren. Sie müssen sich nicht für das eine oder das andere entscheiden.

Sie haben es mit einem internen Finanzunternehmen zu tun, nicht mit einem externen

Bestimmte Anbieter – UniCarriers mit eingeschlossen – werden auf interne Finanzierungsmodelle statt auf externe Finanzierungsunternehmen oder Banken zurückgreifen. Dadurch wird der Anbieter hinsichtlich Ihrer Vertragsvereinbarungen erheblich flexibler. Externe Finanzierungsunternehmen sind in der Regel unflexibel und erheben zusätzliche Gebühren für die Änderung von Investitionsgütern oder Bedingungen des Leasingvertrags. Anbieter, die intern finanzieren, weisen diese Probleme nicht auf und bieten eine schnellere Reaktionszeit – wenn Ihr Vertrag einmal ausgearbeitet ist, müssen Sie nicht erst einige Arbeitstage auf die Genehmigung einer Bank warten. Kurzfristige Miete und vollständiger Besitz werden immer ihre Berechtigung haben – doch wenn Sie Leasing bisher noch nicht in Erwägung gezogen haben, lohnt es sich, jetzt einen Blick darauf zu werfen. Der Materialumschlag ist ein geschäftiger und komplexer Prozess, weshalb es eine willkommene und positive Veränderung für Ihr Unternehmen sein könnte, wenn Sie sich weniger Gedanken zu den Themen Wartung, Lieferantenbeziehungen und Finanzierung machen müssen.



Hilfestellung für Kunden bei der Anpassung an IFRS 16

IFRS (International Financial Reporting Standard) 16 Leasing ist nun in Kraft getreten. Zur Unterstützung stellt UniCarriers einen Rechner zur Verfügung, der Unternehmen, die Flurförderzeuge leasen, aufzeigt, welche Auswirkungen die neuen Standards für sie haben.

IFRS 16 Leasing wurde im Januar 2016 als Nachfolgemodell von IAS 17 Leasing veröffentlicht und ist für den Jahresabschluss ab dem 1. Januar 2019 anzuwenden.

Nach IFRS eliminiert der neue Standard die Klassifizierung von Leasingverträgen durch den Leasingnehmer als operatives oder Finanzierungsleasing. Stattdessen werden fast alle Leasingverträge durch die Bilanzierung einer Leasingverbindlichkeit und eines Nutzungsrechts in der Bilanz „kapitalisiert“.

In der Materialflussbranche, in der das Leasing von Flurförderzeugen üblich ist, besteht nach wie vor Ungewissheit darüber, was die neuen Vorschriften bedeuten und wie sich die Finanzberichterstattung ändern wird.

Vor der Umstellung auf IFRS 16 Leasing wurden Leasingzahlungen als einfache monatliche Ausgaben, wie etwa andere Rechnungen, ausgewiesen. Mit dem neuen Standard müssen Leasingobjekte jedoch nun als Vermögenswerte ausgewiesen werden, die im Besitz des Unternehmens sind.

Für das Unternehmen sind die Leasingraten gleich, aber in der Unternehmensbilanz sieht die Verschuldungsquote – berechnet auf den Wert der geleasteten Flurförderzeuge, der sich auf Tausende von Euro belaufen könnte, wenn sie tatsächlich als firmeneigenes Vermögen vorhanden wären – jetzt deutlich höher aus. Obwohl die neuen Vorschriften bereits seit einigen Jahren in Vorbereitung sind, haben sie in der Branche für Unsicherheit gesorgt.

Auch wenn Leasing immer noch eine gute Option für Ihr Unternehmen ist, ist es ratsam, die Auswirkungen der neuen Vorschriften vollständig zu verstehen, damit Sie den vollen Nutzen daraus ziehen können.

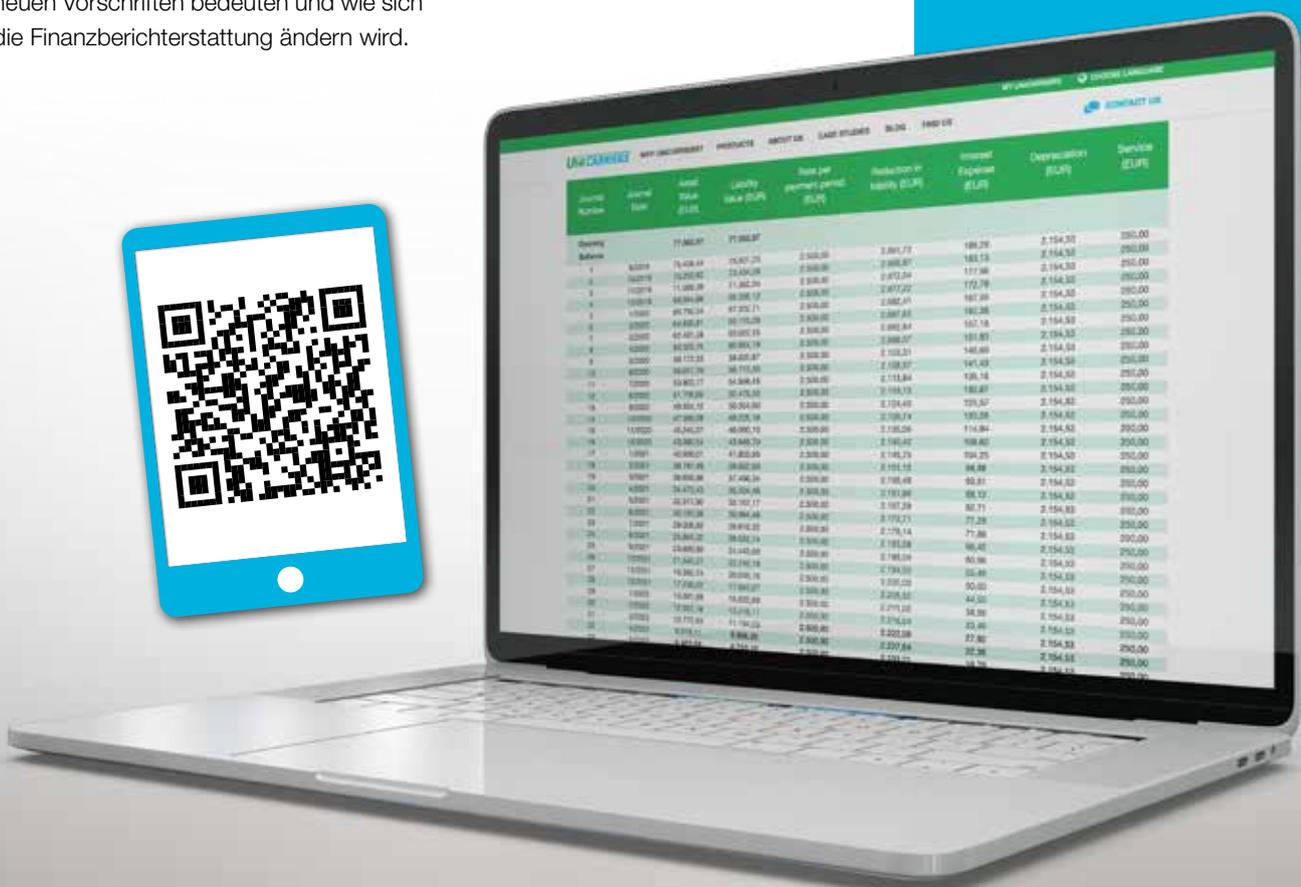
Online-Rechner: Bereiten Sie sich auf IFRS 16 Leasing vor.

Um unseren Kunden und anderen Unternehmen, die Flurförderzeuge leasen, die Auswirkungen von IFRS 16 auf ihr Unternehmen zu verdeutlichen, hat UniCarriers einen Online-Rechner entwickelt.

Durch die Eingabe einiger Details zu den aktuellen Leasingvereinbarungen Ihres Unternehmens können Sie einen Schätzwert der neuen Zahlen ermitteln, die Sie für die Berichterstattung benötigen.

Testen Sie es selbst unter:
unicarriereurope.com/de/rechner

Sie können sich sogar Ihre Ergebnisse per E-Mail zusenden lassen.



UNI CARRIERS



Höchst effizient auf leisen Pfoten

Der preisgekrönte TX Gegengewichtsstapler kombiniert höchste Umschlagsleistung mit niedrigem Energieverbrauch und ist so leise wie kein anderer seiner Klasse.

unicarrierseurope.com



reddot award 2018
winner

UNICARRIERS CORPORATION
U-CM.DE/UCE-2019-12

UniCarriers Corporation behält sich das Recht vor, unangekündigt Änderungen an den in dieser Broschüre beschriebenen Farben, Ausstattungsoptionen oder Spezifikationen vorzunehmen oder einzelne Modelle auslaufen zu lassen. Die Farben der gelieferten Fahrzeuge können leicht von den in dieser Broschüre dargestellten Farben abweichen. Die Spezifikationen werden an die Marktbedingungen in den einzelnen Ländern angepasst und können dementsprechend leicht abweichen. Bitte wenden Sie sich an Ihren lokalen Händler, um sicherzustellen, dass das gelieferte Fahrzeug Ihren Vorstellungen entspricht. Alle Werte werden ausgehend von der Standardausführung bestimmt und können bedingt durch Motor- und Systemtoleranzen, den Zustand des Staplers und die Betriebsbedingungen leicht abweichen. Einige Ausstattungselemente, die in den Abbildungen dargestellt werden, sind optional.